

PRESSEINFORMATION

DATUM
18/12/2023

TransnetBW GmbH
Pariser Platz
Osloer Straße 15-17
70173 Stuttgart

SuedLink kommt: TransnetBW reicht Planfeststellungsunterlagen für Nordhessen ein

- / Planfeststellungsunterlagen für den 65 km langen SuedLink-Abschnitt vom nordhessischen Neu-Eichenberg bis zur Landesgrenze Hessen / Thüringen bei Bundesnetzagentur eingereicht
- / Planfeststellungsbeschluss und Baubeginn voraussichtlich im Frühjahr 2025

Stuttgart. Die Übertragungsnetzbetreiberin TransnetBW hat für den nordhessischen Abschnitt des Energiewende-Großprojekts SuedLink die Planfeststellungsunterlagen bei der Bundesnetzagentur eingereicht. Die Höchstspannungs-Erdkabel sollen dabei auf einer Länge von 65 Kilometern zahlreiche Gemeinden vor allem im hessischen Werra-Meißner-Kreis und kleinflächiger im thüringischen Landkreis Eichsfeld durchqueren.

TransnetBW hat damit nahezu alle SuedLink-Abschnitte in die letzte Phase des Genehmigungsverfahrens gebracht und schafft die Grundlage für den Bau. Dieser kann in Nordhessen starten, sobald der Planfeststellungsbeschluss im Frühjahr 2025 vorliegt.

„Wir schaffen mit SuedLink die Infrastruktur der Energiewende“, sagte Dr. Werner Götz, Vorsitzender der Geschäftsführung von TransnetBW. „Sobald wir den Planfeststellungsbeschluss vorliegen haben, werden wir so schnell wie möglich mit dem Bau beginnen“, betonte Götz.

Nach Feststellung der Vollständigkeit der nun eingereichten Unterlagen wird das formelle Verfahren durch die Bundesnetzagentur als Genehmigungsbehörde beginnen. Dieses Verfahren besteht aus einer umfangreichen formellen Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der betroffenen Privatpersonen. Die öffentliche Ankündigung der Beteiligung wird durch die Behörde erfolgen. TransnetBW wird das Verfahren im Januar 2024 mit sechs öffentlichen Dialogveranstaltungen in der betroffenen Region begleiten, um die konkreten Planungen und die weiteren Schritte zum Bau des SuedLink zu erläutern. Die Anmeldung ist über die Projekt-Webseite möglich: <https://suedlink.com/id-v>

Über SuedLink

SuedLink ist mit einer Länge von rund 700 Kilometern und einer Investitionssumme von zehn Milliarden Euro eines der größten Infrastrukturvorhaben der Energiewende. SuedLink wird ab

Ende 2028 als Gleichstrom-Erdkabelverbindung die windreichen Regionen Norddeutschlands mit Bayern und Baden-Württemberg verbinden. Die Verbindung wird von den beiden Übertragungsnetzbetreibern TransnetBW und TenneT realisiert. TenneT ist für den nördlichen Trassenabschnitt und die Konverter in Schleswig-Holstein und Bayern zuständig, TransnetBW verantwortet den südlichen Trassenabschnitt und den Konverter in Baden-Württemberg.

Weiterführende Informationen über SuedLink finden Sie unter <https://suedlink.com>.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Alexander Schilling

Pressesprecher

Mobil: 01 70 / 8 41 86 12

a.schilling@transnetbw.de



TransnetBW. Die Kraft hinter der Kraft.

Als Übertragungsnetzbetreiberin sichern wir von TransnetBW die Stromversorgung von rund elf Millionen Menschen in Baden-Württemberg. Wir schaffen die Infrastruktur der Energiewende, indem wir das Stromnetz instand halten, optimieren und bedarfsgerecht ausbauen. Unser Netz erstreckt sich über eine Fläche von 34.600 Quadratkilometern. Alle Akteure am Strommarkt können dieses Netz diskriminierungsfrei und zu marktgerechten Konditionen nutzen. Damit stellen wir die Energie für all die Energie zur Verfügung, die Baden-Württemberg ausmacht. Wir sind die Kraft hinter der Kraft.